

BSP Meppen Agility

Tagebuch der Mannschaftsführerin:

Die Qualifikation:

Erfolgte über den Landesgruppenqualifikationsmodus/ Rangliste.

Dieser beinhaltet für jedes mögliche Team das Ergebnis von 3 frei einbringbaren Turnieren und der Landesgruppenmeisterschaft, die doppelt zu Buche schlägt. Alles innerhalb eines Jahres Stichtag 01.08.

Über einen Punkteschlüssel fließt die erbrachte Leistung, die Leistungsklasse und die erreichten Platzierungen in eine Ranglistenwertung ein.

So konnten sich qualifizieren:

Birgit Pretzl als Bundesvorjahressiegerin gesetzt mit Sally v. Sulzachgrund A3

Michaela Balogh über die LG Meisterschaft direkt als LG Meisterin mit Apia v.d. Regensburger Donauauen A3

Bleiben noch 6 mögliche Plätze für die Rangliste:

Platz 1: Jürgen Maier mit Jule zum Falschen Fürsten A3

Platz 2: Carmen Maier mit Cora zum Falschen Fürsten A3

Platz 3: Tanja Völkert mit Fee z. Halley ´schen Kometen A3

Platz 4: Sabine Janku mit Eloa v. Casa Arado A3

Platz 5: Inge Haas mit Bonita von der Haugshöhe A3

Platz 6: Julia Kraus(J) mit Gwendy vom Rosenschlag A3

Donnerstag Anreise, Auslosung und Besprechung

Nach einer schier endlosen Fahrt über rund sechs Stunden einmal quer durch Deutschland erreichte ich Meppen. Zu meiner völligen Überraschung regnete in Strömen, d.h. Saunawetter mit Dusche all inklusiv.

Einige Mannschaftsteilnehmer waren bereits vor Ort, die Anderen im Anflug.

Zur Mannschaftsführerbesprechung um 15.30 begleitete mich wieder Birgit Pretzl.

Björn Bröker, neuer Bundessportbeauftragter und Richter der BSP gab uns die nötigen Infos zur Veranstaltung und Neuigkeiten der Abt. Sport. Ebenfalls wird die Auslosungsreihenfolge der LGen ausgelost.

Wir zogen die 6.

Zur Auslosung selbst trat die komplette Mannschaft im LG Outfit an und vermied brav alle unbeliebten Startplätze.

Alles bestens!

Freitag, 28.08. A- Lauf 8.00

Kein Dis-Keine Zeitfehler

Der A. Lauf sehr flüssig, rund gestellt und durchdacht, so dass auch der klatschnasse Boden und die Kontaktzonen kein Problem darstellten. Das insgesamt wesentlich gestiegene Vorfühurniveau konnte gut zur Geltung kommen. Man sah in den LG en wurden die Hausaufgaben gemacht.

Null Fehler für Birgit, Michaela, Inge, und Sabine –

5 Fehler für unseren Youngster Julia und für Tanja

Unsere Streichergebnisse für die beiden schönen Läufe von Carmen(15F) und Jürgen Meier(10F).

Vorläufiger Platz 3 für die Mannschaft.

Bitte keine Euphorie- aber eine super Grundlage für morgen

Wie im letzten Jahr hatten wir für den Abend ein gemeinsames Essen im Park Hotel geplant, das wiederum in entspannter und harmonischer Atmosphäre stattfand. Das tat den Nerven und dem Teamgeist gut.

Alle kamen Essen und Ambiente sehr gut und die Motivation stieg!

Immer noch alles bestens!

Samstag, Jumping 1- 29.08. 11.30

Auch heute stellt Björn Bröker ausgezeichnet. Die Teams konnten im Parcours ihre Führtechnik und Schnelligkeit beweisen und mussten vom ersten bis zum letzten Sprung konsequent und exakt arbeiten.

Super Nuller für Birgit (PL.3),Michaela(Pl.4), Inge(Pl.5) und Julia(20)

5 Fehler für Sabine(37) mit ihrer jungen Hündin

10 Fehler für Tanja(48)

Großes Pech für Carmen(81) und Jürgen Meier(76), deren Hunde die Reihenfolge besser gelesen hatten, als ihre Herrchen, daher Dis- und Streichergebnis.

Die daraus resultierende Ergebnisliste hätte mit meinen Smileys umrundet werden können. Unter den ersten 5 drei Teammitglieder ohne Fehler mit Chance aufs Treppchen!

Auch Julia, Sabine und Tanja mit sehr guten Platzierungen mit Möglichkeit nach oben!

Mannschaftplatzierung unglaublicher 2. Platz!!

Nein- Ich stell den Vergleich mit 2014 ganz weit zurück und will lieber nicht daran denken. Kann man so einen Erfolg wie 2014 wiederholen?????!!

Abends auf dem Festabend die gesamte Mannschaft mit den begleitenden Familienmitgliedern und Freunden geschlossen in Tracht-ein echter Augenschmaus!- Gigantische Beteiligung seitens unserer LG, da ebenso der IPO Bereich komplett anwesend war.

Ich kann mich nicht erinnern, dass die LG 14 mit über 30 Personen, Kind und Kegel auf dieser Veranstaltung vertreten war. Ein schönes Bild.

TOLL! Auch das sind Glanzmomente der Mannschaftsführer

Sonntag, 30.08. 9.15 Uhr

6.00 früh Aufstehen: Wolkenbruch und Gewitter Dampfsauna draußen und drinnen.

Noch nie habe ich die LG Anzughosen als soo warm empfunden!

Auschecken und packen, parken..... ein bisschen erlaube ich mir zu hoffen, ein ganz kleines bisschen!

Starten in umgekehrter Reihenfolge heißt für mich erst Aufbau, dann ganz viel Arbeit -und Nervenkitzel zum Schluss!

Zuerst Carmen mit ihrer zuverlässigen Cora. Die beiden freuen sich riesig über einen wunderschönen Nuller zum Abschluss! Dieses Team erreichte damit den Platz 71.

Jürgen ließ es richtig krachen und flog förmlich mit seinem Julchen durch die Stangen. Wie ein Motorradfahrer lagen beide in den Kurven und die Tribüne tobte. Leider war das Glück auch heute nicht den beiden holt und so kam, was es nur im Agi gibt, ein „ schönes“ Dis. Für die beiden den 81

Platz. Für seine begreifliche Enttäuschung hatte ich ein kleines(?) oder großes(?) Trostpflaster in peto. Der Gewinner der Qualifikation hatten wir vereinbart, bekommt den Mannschaftspokal, den wir erreichen. Und wie im letzten Jahr, trifft dies den Richtigen.

Nächste Tanja, mit ihrer Nachwuchshündin Fee, ein Team, das in diesem Jahr ganz hart an sich gearbeitet hat und mit großem Fleiß den Aufstieg geschafft hat. Der Erfolg, drei gute durchgebrachte Läufe, die für die Mannschaft ganz wichtig waren. Diesmal nur ein kleines Stangerl! Ganz Klasse gemacht! Platz 45.

Ich werde nervöser-

Unser Neuzugang in der LG Agirichterin Sabine, die sich toll in die Mannschaft fügt und uns mit der jungen stürmischen Eloa super verstärkt. Erst wollten sie nur in die A2 , dann A3, dann kam aber mehr- wie viel mehr!?

Auch hier drei wichtige durchgebrachte Läufe und ein kleiner Stangenfehler. Schnell sind sie sowieso.

Am Ende Platz 40 -und nun wird's noch spannender.

Unser Küken im Team, Julia, die in diesem Jahr bereits erfolgreich die DJJM absolvierte mit der Hündin Gwendy gezogen bei und im Besitz von Inge Haas.

Dieses Team ist ein Musterbeispiel von erfolgreicher Jugendförderung mit dem DSH. Hoffentlich sehen wir sie noch viel länger! Sie navigiert Gwendy mit einem Fehler und einer Verweigerung(dadurch 13 F) durch diesen Durchgang und behält die Nerven. Auch hier ein ganz wichtiger Beitrag für das Mannschaftsergebnis.Und nun muss auch ich durchschnaufen! Die letzten 5 kommen

Zuerst Inge, Routiniert und sicher, ohne einen Wackler läuft sie mit der selbst gezogenen Bonita eine grandiose, verdiente Null!

Es könnte ein Treppchen bedeuten- was machen die anderen?

Michaela, die ihre kleine Tochter Lena so mustergültig betreute und diese Doppelbelastung super managte- wird die Kleine Ihr und User Maskottchen?

Für die 9 jährige Apia ist dies die 5. BSP und niemals ein Dis in dieser Prüfung. Diesmal soll ihre letzte große Prüfung sein. Leider vertrat sich die Hündin beim Laufen, ein klitzekleiner Fehler kostet 5 Punkte und das Rampenlicht, das ich diesem elegantem Dreamteam, dass seine Parcours immer mehr tanzt als läuft, sehr gewünscht hätte.

Für sie wird es der hervorragende 11. Platz!

Keine Zeit zu verlieren, den jetzt kommt Birgit mit Sally. Gelingt ihr das unglaubliche wieder? Wie auf Schienen läuft Sally- bis fast zum Schluss sieht es super aus, doch da eine Stange und der b... Weitsprung- 2 Fehler- Die Tribüne tobt jetzt-

Mit ihrer diesjährigen Leistung bestätigten die beiden ihre Sonderklasse! Es wird der hervorragende Platz 15. So schnell ist es leider passiert.

Schlagartig vergleiche ich Inges Zeit- mit der Nächstplatzierten und das ist er, der 3. Platz für Inge(131,37) mit Bonita!

Damit war auch klar, die Mannschaft wird platziert sein, nur wo?

Sonja Götz(109,64) und Sabine Matz(109,84) lieferten sich um Platz 1 und 2 eine Zeitschlacht um den Titel, denn beide schlossen mit Null Fehlern insgesamt.

Verdient gewann Sonja Götz. In der Ehrenrunde zeigte sie wieviel Speed und Kraft noch in der Hündin steckt

So schön kann Agility sein mit Deutschen Schäferhunden! Nun heißt es warten auf die Wertung!

Der erste, der aus der Tür mit Listen kam war Agirichter Frank Heldt, der mich so komisch ansah und mir sofort ein Blatt in die Hand drückte!

Die Buchstaben verschwammen und dreimal las ich nach, da stand

1. Platz Bayern Nord!

Eine gute halbe Stunde dauerte die Überprüfung und Freigabe des Ergebnisses, dann endlich konnte ich zu meiner Mannschaft!

Der Jubel kannte keine Grenzen und man lag sich in den Armen.

Auf zur Siegerehrung mit toller neuer Fahne und mit dickem Grinsen im Gesicht!

Zu Hause erreichte mich ein Glückwunsch und die Frage: " ob ich mich an das Treppchen schon gewöhnt hätte?"

Lächelnd verneinte ich, denn dieser Augenblick ist schon sehr speziell.

Ich hätte nie gedacht, dass man das so schnell wiederholen kann!

Danke an die wieder phantastische Mannschaft, die mit Mut, Ehrgeiz, Teamgeist und viel Spaß diese Spitzenleistung vollbracht hat!!

Yes, we did, we can!!!! ----- again!!!


